

"Sielmann-Dialoge" im Hans-Eisenmann-Haus

Unter dem Leitgedanken: "Der Baum als Multitalent ? Klimaretter, Artenschützer und Rohstofflieferant" lädt die Heinz-Sielmann-Stiftung am 25. April 2011 im Kinosaal des Hans-Eisenmann-Hauses bei Neuschönau im Rahmen des internationalen Jahr der Wälder zu einer Gesprächsreihe "Sielmann-Dialoge" ein.

Die Veranstaltung beginnt um 12:00 Uhr mit einer kurzen Filmvorführung und wird von einem abwechslungsreichen Kinderprogramm im Hans-Eisenmann-Haus begleitet.

Diskussionsthema ist: Der Baum als Multitalent ? Klimaretter, Artenschützer und Rohstofflieferant.

Inwieweit sind Forstwirtschaft, Naturschutz und Tourismus vereinbar? Welchen Umfang nimmt die natürliche Waldentwicklung ein? Welche Bedeutung kommt dem Baum als Rohstofflieferant zu? Welche Bedeutung hat ein Wald für unsere Kinder?

Unsere Gäste sind Josef Spann (Vorsitzender des Bayerischen Landesverbandes der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Waldbesitzer e. V.), PD Dr. Jörg Müller (Nationalpark Bayerischer Wald), Hans-Peter Fickler (Vorsitzender Verband der Holz- und Sägeindustrie Bayern), Lothar Lankow (Sielmanns Naturlandschaft Döberitzer Heide), Dr. Georg Möller (Büro für Dendroentomologie) und Andreas Spohn, Zither- und Gitarrenbauer.

Durch die Diskussion begleitet Christoph Tiegel, Journalist und Fernsehmoderator.

Die Veranstaltung endet mit einer Führung auf dem weltweit größten Baumwipfelpfad im Nationalparkzentrum Lusen (kostenpflichtig).

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis 20. April zwingend notwendig: n.schrader@sielmann-stiftung.de Tel. 030 263939 014

Weiterführende Informationen zur Heinz-Sielmann-Stiftung unter: www.sielmann-stiftung.de

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/besucher/fuehrungen/index.htm>